



Herzlich Willkommen zur 8. Ausabe des Newsletters des Kinder- und Jugendwerkes Ost

Liebe Interessierte, liebe Freundinnen des Kinder- und Jugendwerks. Wir wünschen euch von Herzen ein gesegnetes, erfülltes und frohes neues Jahr. Wir sind gespannt, wo und wie die Reise geht. Wir nehmen euch hier weiterhin mit und freuen uns auf euere Begleitung im Gebet und auf unseren Veranstaltungen.

- Was uns gerade beschäftigt
- Was kommt? Was war?
- Gebetsanliegen
- Methoden für Kinder- und Jugendgruppen

Was David gerade beschäftigt...

Hallo ihr Lieben,
mich beschäftigt zurzeit die Frage, wie Kirche in Zukunft aussehen kann und vielleicht auch muss, um weiter bestehen zu können. An vielen Orten höre ich von kleiner werdenden und überalterten Gemeinden. Ist es also nur noch eine Frage der Zeit, bis wir von alleine von der Bildfläche verschwinden?



Was braucht es, um wieder Menschen für den Glauben und die Gemeinschaft zu begeistern?

Ich denke, dass wir als Gemeinden noch viel mehr Potenzial hätten, um Menschen zu erreichen und zu begeistern. Um dieses Potenzial geht es auch im KU-Camp dieses Jahr unter dem Motto: „Alle guten Gaben“. Wir wollen mit den Jugendlichen darüber nachdenken, welche Begabungen in ihnen stecken, und auch ihren Geist dafür öffnen, dass sie Gemeinde mit diesen Gaben bereichern können.

Ich finde es immer wieder beeindruckend, wie viele talentierte Menschen sonntags in unseren Kirchen sitzen, und ich frage mich, wie Gemeinde aussehen könnte, wenn jeder seine Begabungen einbringen würde. Es könnte gemeinsame Kochabende geben, Zeichenkurse, Nachhilfe, Handwerksworkshops, Wanderungen, Buchvorstellungen und vieles mehr. Dafür wäre es allerdings nötig, dass wir auch außerhalb der klassischen Aufgaben, Gemeinde und Gemeinschaft denken. Außerdem müsste sich auch unser Bild von Ehrenamt verändern, weg von dem Gefühl, damit eine langjährige Verpflichtung einzugehen, hin zu einem freien Gestalten und Ausprobieren.

Somit könnten sich Glauben und Leben wieder stärker verbinden und bunte Anknüpfungspunkte für Außenstehende entstehen. Gespräche über den Glauben würden sich meiner Meinung nach automatisch und völlig natürlich ergeben, ohne dass es einen großen Impuls bräuchte.

Doch wie trägt man eine solche Idee in eine Gemeinde? Wer soll sich darum kümmern?

All das sind Fragen, die ich auch nicht wirklich beantworten kann. Aber vielleicht sprechen dich meine Gedanken ja an. Wie wäre es zum Beispiel, statt einer Geldspende Zeit zu spenden, gefüllt mit Dingen, die du sowieso gut und gern machst.

Was kommt...

KiKo-Vorbereitungstreffen

Die Konferenz wirft ihre Schatten voraus und es braucht immer allerhand Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung. Wir laden ein zu einem ersten KiKo-Vorbereitungstreffen. Dort können Ideen gesponnen, Teams gebildet und Aufgaben verteilt werden. [Hier könnt ihr euch anmelden.](#)

Zeit: 07.02.2025, 18:00

Ort: EmK Cranzahl, Fleischergasse 2, 09465 Sehmatal-Cranzahl

Ansprechpersonen: [David Melle](#) u. [Claudia Küchler](#)



KU-Camp



Herzliche Einladung an alle Jugendlichen der 7.-8. Klasse zum KU-Camp! Diesmal sind wir auf Schloss Colditz bei Leipzig. Wir wollen mit euch über das Thema "Alle Gute Gaben" nachdenken.

Wir freuen uns auf eine richtig gute Zeit mit euch voller guter Gespräche, Impulsen, Spiele, Bibelarbeiten und ganz viel mehr.

Einen Sammeltransport wird es diesmal leider nicht geben, aber wir können euch vom Bahnhof in Bad Lausick abholen, um euch auch eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu gewährleisten oder aber wir vernetzen euch für Fahrgemeinschaften.

Bei Fragen könnt ihr euch an Mariana wenden.

Zeit: 16.-20.02.2025

Ort: Jugendherberge Schloss Colditz

Ansprechperson: [Mariana Otto](#)

Freizeiten – freie Plätze und Mitarbeit

Momentan haben wir noch freie Plätze bei der Jugend- und Legofreizeit und dem 2. Zeltlager. Die anderen Freizeiten sind ausgebucht.

+++ Für das zweite Zeltlager suchen wir noch nach Mitarbeitenden! +++

28.07.-02.08.2025 [Legofreizeit](#) in Jocketa

Leitung: [Katharina Schmiedel](#)

26.07.-02.08.2025 [Zeltlager II](#) in Falkenstein

Leitung: [David Melle](#)

29.06.-05.07.2025 [Jugendfreizeit](#) im Schwarzwald

Leitung: [Jonas Will](#)

Mitarbeit bei den Bibelgeschichten – Autorinnen und Autoren gesucht

Das Team der Bibelgeschichten freut sich auch weiterhin über Zuwachs. Wenn ihr selbst gerne Entwürfe für Kindergottesdienste ausprobiert und auch selbst welche schreiben wollt oder Personen kennt, auf die das zutrifft, meldet euch.

Ansprechperson: [Katharina Schmiedel](#)

Termine zum Vormerken

25.05.	KiKo in Cranzahl
06.09.	Jugendgottesdienst
12.-17.10.	Juleica in Wohlbach
24.-26.10.	Wochenende für junge Erwachsene

Was war...

2025 geht wieder voll los. Während die Weihnachtsstages sehr erholsam waren für uns, warten schon wieder die To-Dos. Wir möchten euch die Berichte von René und Vanessa ans Herz legen, die auf unterschiedliche Weise in der Kinder- und Jugendarbeit unterwegs sind. Wir sind dankbar, dass es Menschen vor Ort gibt, die sich in dieser über diesen hinaus vernetzen und sowohl nach innen und nach außen wirken. Wir wünschen

Jubiläum WesleyScouts

Die Wesley-Scouts haben im November ihr Jubiläum gefeiert. Rene, Stammleiter der Silberfische in Schneeberg, war mit seiner Frau Claudia dort.



Wir waren vom 15.11.24-17.11.14 in Braufels. Dort feierten wir mit ca. 35 ehemaligen und aktuellen Mitarbeitern der Wesley Scouts das 20-jährige Bestehen.

Wir haben im Haus Höhenblick übernachtet und haben auf der großen Wiese hinter dem Haus zwei große Jurten aufgebaut.

Dort verbrachten wir

einen Großteil der Zeit und erlebten zwei gemütliche Abende am Lagerfeuer. Samstagvormittag verbrachten wir mit scout-typischen Aktionen, wie Knotenlehre, A-Lauf, 1.Hilfe, Scoutball usw. gemeinsame Zeit miteinander.

Über Mittag gab es einen interessanten Rückblick mit Bildern und Berichten über die letzten 20 Jahre. Am Nachmittag gab es die Möglichkeit die nähere Umgebung zu Fuß zu erkunden. Vor dem festlichen Abendessen feierten wir gemeinsam einen Gottesdienst mit Abendmahl. Das Festessen fand in der Jurte statt und wurde von allen gemeinsam vorbereitet. Besonders war am Nachmittag das Pflanzen eines Apfelbaums im Vorgarten des Haus Höhenblick.



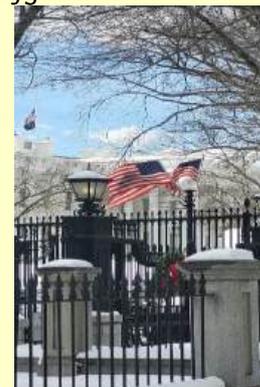
René W.

YPCN – Young People Connectional Network

Im Januar tagte das YPCN in Washington. Vanessa aus Schönheide war vor Ort, als Vertretung für junge Menschen aus ganz Europa und berichtet von ihrer Reise, was das YPCN ist und möchte, was ihre Aufgaben sind und die Perspektiven des YPCNs.

Das YPCN, Young People Connectional Network, soll dazu dienen, Jugend zu fördern, sie zu unterstützen, auch teils finanziell durch Projekte, und die Stimme von jungen Menschen aus der Kirche zählen zu lassen. Die Verbindung international spielt dabei auch eine Rolle.

Als Vertreterin für Europa ist es zuerst meine Aufgabe über die Ausgangssituation, Probleme und laufende Projekte für junge Menschen in unserer Kirche (UMC) zu berichten und deren Stimme mit einzubringen. Desweiteren plane ich mit den anderen Mitgliedern Projekte. Da dies ein Organisations-Meeting war wurden zuerst einzelne



Führungspositionen und Agenturen, die mit dem YPCN zusammenarbeiten werden, vorgestellt. Ziel dieses Meetings waren die Wahlen der neuen Leitungsebene, bei der jeweils junge Erwachsene und Jugendliche das YPCN leiten. Die Ausgangssituationen der einzelnen Gebiete (Philippinen, USA, Afrika, Europa) wurden mit der gesamten Gruppe geteilt und das gegenseitige Kennenlernen durch gemeinsame Erkundungstouren standen im Mittelpunkt des Meetings.

Thematisiert wurden vor allem das Problem von vielen sehr kleinen Jugendkreisen und den eher "kleinen" finanziellen Spielraum für diese.

Mir ist wichtig, dass junge Menschen mehr mitbestimmen können und Einfluss auf alle Bereiche der Kirche haben. Sie sind immerhin der Zukunftsträger unserer Kirche und somit auch meiner Meinung nach befugt, den Glauben an Jesus durch ihre Kreativität und Lebenslust aufleben zu lassen und somit auch unsere Kirche lebendiger zu gestalten. Auch viele andere Mitglieder des YPCN wünschen sich mehr Mitbestimmungsrecht für die jungen Menschen in unserer Kirche.

Sehr schön fand ich, andere Christen aus den verschiedensten Regionen der Welt kennenzulernen, in ihren Hobbys, in ihrer Kultur und vor allem in ihrem Glauben an Jesus und unser Projekt.

Vanessa

Jahresstartgottesdienst und MiKo



Am 10.01. könnten wir das neue Jahr gemeinsam mit einem Gottesdienst und Jugendabend beginnen. Ausgestaltet und organisiert wurde er vom Vorstand und den Jugenden aus Zwickau, Schneeberg und Ellefeld/Auerbach. Phillip predigte zur Jahreslosung und nahm uns mit hinein in seine Methode, Gutes von Schlechtem zu unterscheiden und ersteres zu behalten und wie es seinen Glauben und seine Beziehung zu Gott prägt. Auch Glaubensvorstellungen und -praktiken brauchen es immer wieder, dass man sie prüft und gegebenenfalls aussortiert.

Für uns war der Abend auch eine neue Erfahrung, weil wir weder die inhaltliche noch die organisatorische Leitung hatten, was uns viel Raum und einen freien Kopf gegeben hat, um mit den Jugendlichen zu sein. Das hat richtig gut getan und wir glauben, dass das etwas Gutes ist, was behalten werden kann 😊

Einen Tag drauf tagte die MiKo in gewohnter Weise. Hier konnten wir im direkten Austausch mit den Ehrenamtlichen von vor Ort 2024 Revue passieren lassen und bekamen direktes Feedback für unsere Pläne in 2025. Das tat gut, da 2024 von vielen Herausforderungen innerhalb und außerhalb des Teams geprägt war und wir auch nicht immer so recht wussten, wie es weitergeht. Der Austausch und

der Zuspruch hat uns sehr gut getan und wir starten frohen Mutes und gesegnet ins neue Jahr.

Impulse und Methoden für Kinder- und Jugendgruppen



Stefanie Balinge hat ein Motiv zu Jahreslosung 2025 entworfen. Dazu findet ihr auch eine [Bildmediation](#), die ihr in euren Gemeindegruppen ausprobieren könnt. Auf der gleichen Seite gelangt ihr auch zum Downloadbereich des Bildes. Bitte achtet bei Verwendung auf die Nutzungsrechte.

Gebetsanliegen

Unsere Arbeit braucht eure Unterstützung im Gebet. Danke, dass ihr mit uns sowohl für Bitten und Dank bei Gott einsteht. Und damit ihr das auch ganz konkret artikulieren könnt, hier eine kleine Liste von dem, was uns auf dem Herzen liegt.

Dank:

- Das KJW Süd hat wieder einen Geschäftsführer. Das heißt, die Geschäftsführung des KJW ZK ist wieder besetzt und wir haben Zugriff auf Fördergelder.
- Der Jahresabschluss 2024 gestaltet sich weitestgehend problemlos.
- Für das Kollegium in Leipzig und Zwickau. Wir kommen in Zwickau immer mehr in ein kontinuierliches Arbeiten und können mit mehr Kraft gemeinsame Projekte angehen.
- Die Ausgestaltung und Organisation der MiKo und des Jahresstartgottesdienstes durch den Vorstand, sowie das Engagement für uns und die Begleitung der Arbeit.
- Das ehrenamtliche Engagement durch so viele talentierte und begeisterte Menschen, ohne das unsere Arbeit nicht möglich wäre.
- Die vielen Anmeldungen zu den Freizeiten und die problemlose Akzeptanz unserer Verwaltungssoftware „campflow“.

Bitte:

- Der Bund und das Land haben gegenwärtig keinen beschlossenen Haushalt. Für uns heißt das, dass wir nicht genau wissen, wie viel Gelder für die Kinder- und Jugendhilfe zur Verfügung stehen. Wir merken an dieser Stelle auch immer wieder, wie abhängig unsere Arbeit von stabilen politischen Verhältnissen ist. Betet deshalb mit für die Bundestagswahlen, sowie für die Politikerinnen im Sächsischem Landtag, dass Mehrheiten gefunden werden – vor allem auch für die Förderung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.
- Die Personalsituation in der Gehalts- und Versorgungskasse sowie der Kirchenkanzlei ist weiterhin angespannt. Bittet mit darum, dass sich engagierte und kompetente Menschen finden, welche sich der herausfordernden Aufgaben annehmen und auch Entlastung schaffen können.
- Wir freuen uns, dass wir als Team immer besser zusammenarbeiten. Betet mit für uns, dass das wir unsere Leichtigkeit nicht verlieren und wir weiter gemeinsam wachsen und längerfristig ein Team bleiben können, um auch die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der EmK weiter voranzubringen.
- Betet mit dafür, dass wir Kinder und Jugendliche immer wieder erreichen, sie inspirieren und sie für ein Leben mit Jesus begeistert werden. Denkt dabei auch gerne mit an ihre Gemeinden, dass sie als offene Räume wahrgenommen werden, die man gestalten kann und sie somit lebendig werden.

Impressum

Evangelisch-methodistische Kirche Kinder- und Jugendwerk Ost
Lessingstraße 6
08058 Zwickau

Vertreten durch:

Das Kinder- und Jugendwerk Ost ist der Jugendverband der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz der Evangelisch-methodistischen Kirche. Die Evangelisch-methodistische Kirche in Deutschland ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird vertreten durch den Kirchenvorstand. Dieser wird vertreten durch den Vorsitzenden Bischof Harald Rückert und den Schriftführer.

Telefon: 069 242521-0

Telefax: 069 242521-29

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@emk.de

Kontakt KJW

Telefon: 0375 27119000

E-Mail: info@kjwost.de

Inhaltlich verantwortlich:

Mariana Otto

Lessingstraße 6

08058 Zwickau